

Institut für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie,
Gehlsheimer Straße 20, 18147 Rostock

Zentrum für Nervenheilkunde
Gehlsheimer Straße 20,
18147 Rostock

Institut für Medizinische Psychologie
und Medizinische Soziologie
Direktor: Prof. Dr. Peter Kropp

Sekretariat:

kerstin.jung@med.uni-rostock.de
Telefon: +49 381 494-9530
Telefax: +49 381 494-9532

Sprechstunde:

Mittwoch 13.00 – 15.00 Uhr
Termine unter: +49 381 494-9530

Homepage:

www.imp.med.uni-rostock.de

**Liebe TeilnehmerInnen,
liebe Morbus Fabry- Betroffenen,**

Eine Fabry-Erkrankung betrifft als Multisystemerkrankung eine Vielzahl von Organen. Dabei wird in neuerer Literatur bei Erkrankten ohne geeignete Therapie bzw. vor Enzyersatztherapie von einer zunehmenden Leistungsschwäche berichtet, die sich auch auf Aufmerksamkeitsprozesse bezieht. Obwohl mittlerweile eine kausale Therapie (Enzyersatz-Therapie, EET) möglich ist, fehlen Daten, die eine mögliche Besserung der Aufmerksamkeit und der emotionalen Belastung nach Beginn der Enzyersatztherapie messen. Ziel unserer Studie ist es, anhand einer EEG-Messung die Aufmerksamkeit und die emotionale Befindlichkeit im Verlauf nach Beginn einer Enzyersatztherapie bei Patienten mit einem Morbus Fabry zu erfassen und somit die Auswirkung der Behandlung auf diese Lebensbereiche erstmalig zu quantifizieren. Dabei sollten die Patienten maximal dreimal mittels EEG, Fragebögen und durch einen Neurologen untersucht werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie an der Studie mitmachen könnten. Ihre An- und Abreise sowie etwaige Übernachtungskosten werden selbstverständlich von uns bezahlt. Scheuen Sie sich nicht mit uns Kontakt aufzunehmen, falls Sie Fragen und Anliegen haben. Sie erreichen uns telefonisch oder per Mail am besten direkt bei dem **Studienmitarbeiter Dipl.-Psych. E. Blohm** (Telefon: +49 381 494 9563 oder Email: Enrico.Blohm@med.uni-rostock.de).

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

